

Process Engineering mit Lean (Six) Sigma

Theoretische Grundlagen und Praxisberichte aus Finanzbereich und Industrie

Zum Thema

Das Seminar bietet eine theoretische Einführung in Lean (Six) Sigma, die mit konkreten Beispielen und Erfahrungsberichten aus der Industrie und von Finanzdienstleistern veranschaulicht werden.

Zielpublikum

Führungskräfte und Fachleute, die sich mit Prozess- und Qualitätsmanagement befassen und durchgängige Methoden zur Steuerung und Optimierung von Prozessen kennenlernen möchten.

Ihr Nutzen

Sie erhalten einen Überblick zur Methodik von Lean (Six) Sigma und zur Einordnung in andere Vorgehensmodelle (Quality Management, Systems Engineering etc.). Sie erfahren, welche Voraussetzungen zum Einsatz von Lean (Six) Sigma notwendig sind und welche Ansätze zur Priorisierung und zur Verbesserung von Prozessen angewendet werden können. In Beispielen aus dem Finanzwesen und aus der Industrie werden Ihnen der Nutzen und die Grenzen in der praktischen Anwendung veranschaulicht. Sie erfahren aufgrund eines Beispiels aus dem Finanzwesen, wie Lean (Six) Sigma umfassend eingeführt werden kann. Die Sensibilisierung für das Thema wird zudem durch Simulationsübungen mit den TeilnehmerInnen erhöht.

Nutzen für Ihr Unternehmen

Lean (Six) Sigma hat sich seit Jahren im amerikanischen und angelsächsischen Raum im Finanzwesen etabliert und beginnt nun, auch in der Schweiz in diesem Bereich vermehrt Fuss zu fassen. In der Schweiz haben multinationale Dienstleistungsunternehmen als Vorreiter auf dem europäischen Kontinent bereits mit der erfolgreichen Einführung von Lean (Six) Sigma begonnen.

Auch mittlere Industriebetriebe in der Schweiz wenden Lean (Six) Sigma umfassend für die Optimierung ihrer Prozesse an. Es werden zudem vermehrt neue Rollenbilder («Master Black Belts», «Black Belts») in Firmen geschaffen, um mit ausgewiesenen Spezialisten für Lean (Six) Sigma die Qualität und die Effizienz der Prozesse zu fördern.

Inhalte

- Einordnung von Lean (Six) Sigma in das Prozess- und Qualitätsmanagement
- Grundlagen, Anwendung und Nutzen von Lean (Six) Sigma
- Aufbau nachhaltiger Prozessarchitekturen
- Kunden- und wertschöpfungsorientierte Implementierung von Prozesscontrolling/-optimierung
- Process Engineering auf Basis von Lean-(Six)-Sigma-Projekten, mit Praxisbeispielen

Methoden

- Referate von ausgewiesenen Fachreferenten im Bereich Prozess- und Qualitätsmanagement
- Referate mit Erfahrungsberichten (Einsatz der Methodik, Projektbeispiele) aus der Praxis von Vertretern des Dienstleistungsbereichs (z.B. Credit Suisse, AXA Winterthur) und der Industrie (z.B. Alcan)
- Simulationsübungen
- Ausführliche Unterlagen

Trainer

Henry A. Waldner
Rainer Züst
Gastreferenten aus der Praxis

Administratives

Daten

27. – 28. April 2010

Dauer

2 Tage

Arbeitszeiten

9.00 – ca. 17.00 Uhr

Ort

Technopark, Zürich

Teilnehmerzahl

max. 18 Personen

Unterlagen

TeilnehmerInnen erhalten schriftliche Unterlagen.

Seminarpreis

CHF 1980.– pro Person
(CHF 1780.– für jede weitere Person aus der gleichen Firma am gleichen Kurstermin)

Beachten Sie bitte die

allgemeinen Geschäftsbedingungen.